

4. Wahl einer ausserordentlichen Berufsrichterin am Bezirksgericht Kreuzlingen für eine verlängerte Amtsdauer (24/WA 26/169)

Präsident: Den Bericht der Fraktionspräsidienkonferenz zu dieser Wahl haben Sie vorgängig erhalten. Das Obergericht beantragt dem Grossen Rat gestützt auf § 22 Abs. 3 des Gesetzes über die Zivil- und Strafrechtspflege, die Amtsdauer von Christine Steiger Eggli, die bereits als ausserordentliche Berufsrichterin am Bezirksgericht Kreuzlingen tätig ist, für die Zeit vom 16. August 2025 bis längstens 30. April 2026 mit einem Pensum von maximal 70 % zu verlängern. Dies aufgrund der Wahl von Ruth Faller Graf in den Regierungsrat, womit dem Bezirksgericht seit dem 1. Juli 2025 für mehrere Monate personelle Ressourcen fehlen. Die Fraktionspräsidienkonferenz behandelte das Geschäft auf dem Zirkularweg und unterstützt den Antrag des Obergerichts einstimmig. Gemäss § 58 Abs. 1 Ziff. 12 der Geschäftsordnung in Verbindung mit § 22 Abs. 3 des Gesetzes über die Zivil- und Strafrechtspflege findet eine geheime Wahl für diese besagte Verlängerung der Amtsdauer statt. Ich eröffne die Diskussion.

Diskussion – **nicht benützt.**

Präsident: Den Wahlzettel haben Sie bereits erhalten. Bitte füllen Sie nun den lachsfarbenen Wahlzettel aus, falls Sie das noch nicht gemacht haben. Ich bitte die Stimmenzähler, die Wahlzettel einzuziehen und danach auszuzählen.

Ich bitte den Vertreter des Ratssekretariats, Gabriel Walzthöny, das Wahlprotokoll zu verlesen.

Ratssekretär Gabriel Walzthöny verliest das Wahlprotokoll der geheimen Wahl:

Gesamtzahl der eingezogenen Wahlzettel		119
- davon leer	4	
- davon ungültig	0	
Massgebende Wahlzettel		115
Absolutes Mehr		58
Es erhielten Stimmen:		
Christine Steiger Eggli		112
Vereinzelte total:		3
Total der Stimmen:		115

Präsident: Gewählt ist somit Christine Steiger Eggli als ausserordentliche Berufsrichterin am Bezirksgericht Kreuzlingen für die Zeit vom 16. August 2025 bis längstens 30. April 2026 mit einem Pensum von maximal 70 %. Im Namen des Grossen Rates gratuliere ich Christine Steiger Eggli zur Wahl und danke ihr, dass sie sich nochmals und für eine verlängerte Amtsdauer zur Verfügung stellt.

